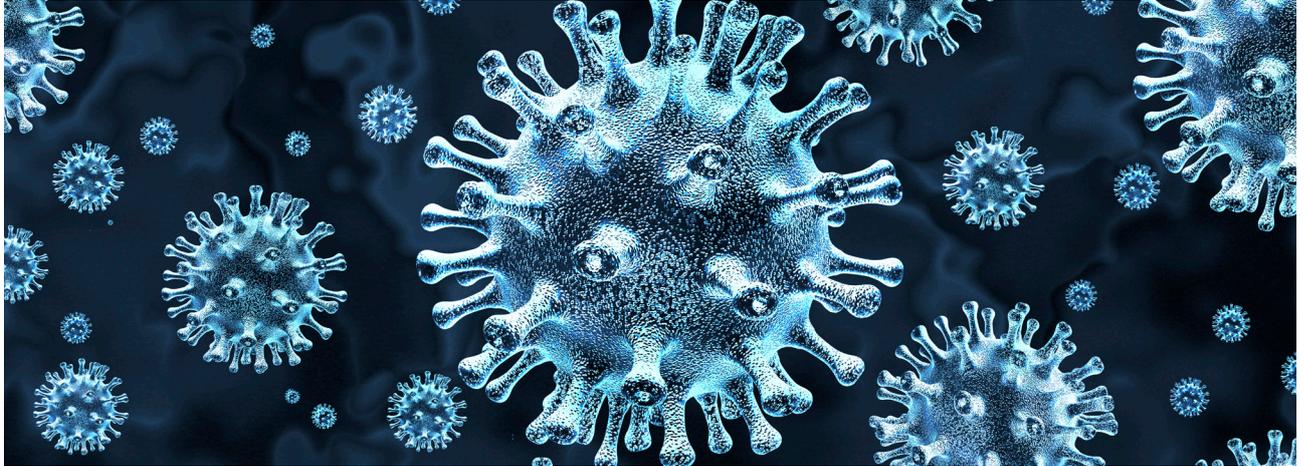


SARS-CoV-2 Lockerung. Und jetzt?

Wir unterstützen Sie durch unser Testangebot bei der Rückkehr zur Arbeit.



Hatte Ihr Patient COVID-19 und welches ist seine Immunlage im Hinblick auf neue Wellen oder auf seine Rückkehr an den Arbeitsplatz?

Die vergangenen Wochen haben eine sehr restriktive Test-Strategie gesehen, z.T. bedingt durch Knappheit an Tests, z.T. bedingt durch behördliche Vorgaben. Viele PatientInnen fragen sich, ob sie in den vergangenen fast 3 Monaten eine COVID-19 Erkrankung durchgemacht haben und zwar symptomatisch oder gar – nicht so selten – asymptomatisch. Dafür erhalten Sie von SYNLAB Suisse SA einen hochempfindlichen und hochspezifischen Antikörper-Test (IgG), der in allen drei SYNLAB Regionen (Romandie, Tessin und Deutschschweiz) schnell und mit einem täglichen Testvolumen von mehr als 2000 Testen angeboten wird. Eine Untersuchung ist nicht nur retrospektiv zur Klärung der Diagnose, respektive des Kontaktes mit dem Virus wichtig. Zusätzlich ergibt er eine Ausgangsinformation über die Immunlage, die für die spätere Gefährdung in zukünftigen Corona-Wellen infiziert zu werden, wichtig sein kann. Zudem wollen viele Mitarbeiter wissen, ob sie an ihren Arbeitsplatz zurückkehren können. Für die Testung auf IgA/IgM Antikörper bei akuter COVID-19 Erkrankung verweisen wir auf unsere Covid-19 SYNFO #5

(<https://www.synlab.ch/dienstleistungen/coronavirus/sars-cov-2>).

Wie können die Rückkehr an die Arbeit und die Wiederöffnung, respektive Weiterführung des Betriebs, auch im Pflegeheim, sicher gewährleistet werden?

Im Zuge der Lockerung der anti-COVID-19 Massnahmen geht es darum, die Rückkehr zum Normalbetrieb («back-to-work») und die Gewährleistung eines weitgehenden Normalbetriebs danach («surveillance after reopening») sicherzustellen. SYNLAB Suisse SA hat dazu ein Konzept entwickelt, das Ihnen helfen soll, diese Phase

sicher zu gestalten. Wir denken, dass Ihnen das Konzept für Ihre PatientInnen, Ihre eigene Praxis, aber auch Ihrer ärztlichen Betreuung von Betrieben/Firmen oder Heimen hilfreich sein wird. Ausgangspunkt des Konzeptes ist ein Fragebogen, der spezielle Risikogruppen unter den Mitarbeitenden identifizieren soll. Die Resultate des Fragebogens führen dann zu einem Entscheidungsbaum, wie je nach klinischer Situation nach heutig bester Evidenz vorgegangen werden soll (bei SYNLAB erhältlich Dokument «Entscheidungsleitlinie für gefährdete oder bestätigte Mitarbeiter»). Wenn die Resultate des Fragebogens keinen Verdacht auf spezielle Risikokonstellationen ergeben, kann je nach Art und Gefährdung der Mitarbeitergruppe eine geeignete Vorgehensweise gefunden werden (Bei SYNLAB erhältlich Dokument «Leitfaden für die Rückkehr zur Arbeit»). Neben der Anwendung auf kleinere und grössere Firmen und Pflege- und Altersheime, ergeben sich auch Indikationen neben anderen, beispielsweise auch für Betreuung von Sportclubs und Status-Nachweis für Reisende.

Wichtig: Sie erhalten die weiterführende Dokumentation zum Konzept beim SYNLAB Customer Service, unter: customerservice.ch@synlab.com.

Das Konzept ist absichtlich breit und umfassend formuliert. Eine Anpassung an die spezifische Situation ist empfehlenswert und wir stehen Ihnen dafür gerne zur Verfügung.

Tarifposition

- RT-PCR SARS-CoV-2: Pos. 3186.00, 95TP
- Anti-SARS-CoV-2 IgG (qualitativ): 42 CHF (keine Pflichtleistung der Krankenkassen, die Analyse befindet sich nicht auf der Analysenliste des BAG, ohne Auftragspauschale).

"Back to work" pdf-Dokumente können per E-Mail bestellt werden: customerservice.ch@synlab.com

- Vorlage eines «back-to-work» Fragebogens
- Leitfaden für die Rückkehr zur Arbeit
- Entscheidungsrichtlinie für gefährdete oder bestätigte Mitarbeiter

Autor:



Prof. Dr. med. Reto Krapf, CMO SYNLAB Suisse
FMH Innere Medizin, FMH Nephrologie

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website:
www.synlab.ch

Luzern, 19 Mai 2020